

Fachliche Handlungsleitlinien (§ 8b II Nr.1 SGB VIII)

***Fachliche Verantwortbarkeit**
= nachvollziehbares Verfolgen
pädagogischer Ziele

I. Werte → z.B. Autonomie
Würde, Gerechtigkeit

II. Allg. Handlungsgrundsätze

III. Verhalten d. PädagogInnen
im Alltag: Praxisbeispiele

Bundesweite Leitlinien päd. Kunst:
Rahmen fachlicher
Verantwortbarkeit*
Fachverbände →
Erziehungsethik

Fachl. Handlungsleitlinien → Ziffern I-III
Anbieter beschreibt
seine päd. Grundhaltung
i. R. fachlicher
Verantwortbarkeit*

**Fachlich-rechtliches
Problemlösen:** fachl.
Verantwortbarkeit*
vor rechtlicher Zu-
lässigkeit prüfen !!

PädagogInnen/päd. Haltung:
Auftrag an Fachbereich bzw.
an das spezifische Angebot:
gemeins. päd. Grundhaltung
als größtmöglichen gemeins.
Nenner Aller beschreiben in:

Betriebskultur
→ Transparenz
→ off. Diskussion d.
Problemfelder
→ sensible Leitung

**Das Spannungsfeld
Pädagogik - Kindes-
rechte**

fachl. Handlungsleitlinien
→ Ziffern I. bis III.

Trägerverantwortg.
→ fachl. + rechtliche
Orientierung für die
MitarbeiterInnen